

Art. 3 - In Artikel 3 vierter Gedankenstrich des Königlichen Erlasses vom 31. Januar 2003 über die Gewährung einer föderalen Subvention zugunsten der Überschuss-Polizeizonen, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 5. Dezember 2004 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 16. November 2001 zur Ausführung von Artikel 235 Absatz 1 des Gesetzes vom 7. Dezember 1998 zur Organisation eines auf zwei Ebenen strukturierten integrierten Polizeidienstes und zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 31. Januar 2003 über die Gewährung einer föderalen Subvention zugunsten der Überschuss-Polizeizonen, werden die Wörter "für das Jahr 2005 für den Monat Dezember 2004 im Verhältnis zur Anzahl betroffener Personalmitglieder" durch die Wörter "für das Jahr 2005 für die Monate Dezember 2004 bis November 2005" ersetzt.

In derselben Bestimmung wird ein fünfter Gedankenstrich eingefügt, der wie folgt lautet: "für das Jahr 2006 für die Monate Dezember 2005 bis November 2006".

In derselben Bestimmung wird ein sechster Gedankenstrich eingefügt, der wie folgt lautet: "für das Jahr 2007 für den Monat Dezember 2006 im Verhältnis zur Anzahl betroffener Personalmitglieder".

Art. 4 - Artikel 6 desselben Erlasses wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

«Die im vorliegenden Erlass vorgesehenen Ausgaben gehen zu Lasten des durch Artikel 485 des Programmggesetzes vom 27. Dezember 2004 geschaffenen "Föderalen Solidaritätsfonds für die lokale Polizei".»

Art. 5 - Unser Minister des Innern ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 10. März 2006

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister des Innern

P. DEWAELE

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 5 mei 2006.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,

P. DEWAELE

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 5 mai 2006.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,

P. DEWAELE

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2006 — 2128

[C — 2006/00344]

5 MEI 2006. — Koninklijk besluit tot vaststelling van de officiële Duitse vertaling van bepalingen van de wet van 27 december 2005 houdende diverse bepalingen, betreffende de rechten van vrijwilligers

ALBERT II, Koning der Belgen,
Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, inzonderheid op artikel 76, § 1, 1°, en § 3, vervangen bij de wet van 18 juli 1990;

Gelet op het ontwerp van officiële Duitse vertaling van titel XIV, hoofdstuk II, van de wet van 27 december 2005 houdende diverse bepalingen, opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling bij het Adjunct-arrondissementscommissariaat in Malmedy;

Op de voordracht van Onze Minister van Binnenlandse Zaken,

Hebben Wij besloten en besluiten Wij :

Artikel 1. De bij dit besluit gevoegde tekst is de officiële Duitse vertaling van titel XIV, hoofdstuk II, van de wet van 27 december 2005 houdende diverse bepalingen.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2006 — 2128

[C — 2006/00344]

5 MAI 2006. — Arrêté royal établissant la traduction officielle en langue allemande de dispositions de la loi du 27 décembre 2005 portant des dispositions diverses, relatives aux droits des volontaires

ALBERT II, Roi des Belges,
A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, notamment l'article 76, § 1^{er}, 1°, et § 3, remplacé par la loi du 18 juillet 1990;

Vu le projet de traduction officielle en langue allemande du titre XIV, chapitre II, de la loi du 27 décembre 2005 portant des dispositions diverses, établi par le Service central de traduction allemande auprès du Commissariat d'arrondissement adjoint à Malmedy;

Sur la proposition de Notre Ministre de l'Intérieur,

Nous avons arrêté et arrêtons :

Article 1^{er}. Le texte annexé au présent arrêté constitue la traduction officielle en langue allemande du titre XIV, chapitre II, de la loi du 27 décembre 2005 portant des dispositions diverses.

Art. 2. Onze Minister van Binnenlandse Zaken is belast met de uitvoering van dit besluit.

Gegeven te Brussel, 5 mei 2006.

ALBERT

Van Koningswege :
De Minister van Binnenlandse Zaken,
P. DEWAEL

Art. 2. Notre Ministre de l'Intérieur est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Donné à Bruxelles, le 5 mai 2006.

ALBERT

Par le Roi :
Le Ministre de l'Intérieur,
P. DEWAEL

Bijlage — Annexe

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST
KANZLEI DES PREMIERMINISTERS

27. DEZEMBER 2005 — Gesetz zur Festlegung verschiedener Bestimmungen

ALBERT II., König der Belgier,
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

TITEL XIV — *Soziale Angelegenheiten*

(...)

KAPITEL II — *Freiwillige*

Art. 136 - Artikel 5 des Gesetzes vom 3. Juli 2005 über die Rechte der Freiwilligen wird wie folgt abgeändert:

1. Absatz 1 wird durch folgenden Absatz ersetzt:

«Jede Organisation haftet zivilrechtlich für die Schäden, die der Freiwillige bei der Ausübung der Freiwilligenarbeit der Organisation oder Dritten zufügt, außer bei arglistiger Täuschung, schwerwiegendem Fehler oder leichtem Fehler, wenn es sich um einen eher gewohnheitsmäßigen als zufälligen Fehler des Freiwilligen handelt.»;

2. Die Absätze 2 und 3 werden aufgehoben.

Art. 137 - Artikel 6 desselben Gesetzes wird wie folgt abgeändert:

1. Paragraph 1 wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

«§ 1 - Die Organisation schließt eine Versicherung ab, um die mit der Freiwilligenarbeit verbundenen Risiken zu decken. Diese Versicherung deckt mindestens die zivile Haftpflicht der Organisation, mit Ausnahme der Vertragshaftung.»;

2. Paragraph 2 Nummer 1 wird wie folgt ergänzt: «sowie auf Krankheiten, die die Freiwilligen sich bei der Ausübung der Freiwilligenarbeit zuziehen»;

3. in Paragraph 2 Nummer 2 werden die Wörter «Nr. 1 und 2» gestrichen.

Art. 138 - Artikel 10 Absatz 3 desselben Gesetzes wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

«Überschreitet der Gesamtbetrag der vom Freiwilligen seitens einer oder mehrerer Organisationen bezogenen Entschädigungen die in Absatz 1 erwähnten Beträge, können diese Entschädigungen nur als Erstattung der vom Freiwilligen für die Organisation beziehungsweise die Organisationen getragenen Kosten angesehen werden, wenn anhand von Belegen nachgewiesen werden kann, dass diese Kosten tatsächlich entstanden sind und in welcher Höhe. Der Betrag der Kosten kann gemäß dem Königlichen Erlass vom 26. März 1965 zur Einführung einer allgemeinen Regelung in Bezug auf Vergütungen und Zulagen zugunsten des Personals der föderalen öffentlichen Dienste festgelegt werden.»

Art. 139 - Artikel 18 desselben Gesetzes wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

«Artikel 4 § 2 des Gesetzes vom 1. April 1969 zur Einführung eines garantierten Einkommens für Betagte, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 22. Dezember 1969, das Gesetz vom 29. Dezember 1990 und das Gesetz vom 20. Juli 1991, wird durch folgende Bestimmung ergänzt:

« 9. in Artikel 10 des Gesetzes vom 3. Juli 2005 über die Rechte der Freiwilligen erwähnte Entschädigungen, die ihm Rahmen der Freiwilligenarbeit bezogen werden“.»

Art. 140 - Vorliegendes Kapitel tritt am 1. Februar 2006 in Kraft.

(...)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Châteauneuf-de-Grasse, den 27. Dezember 2005

ALBERT

Von Königs wegen:

Für den Premierminister, abwesend:
Die Vizepremierministerin und Ministerin der Justiz
Frau L. ONKELINX

Die Ministerin der Justiz
Frau L. ONKELINX

Der Minister der Finanzen
D. REYNDERS

Die Ministerin des Haushalts und des Verbraucherschutzes
Frau F. VAN DEN BOSSCHE

Für den Minister der Wirtschaft und der Energie, abwesend:
Die Ministerin des Mittelstands und der Landwirtschaft
Frau S. LARUELLE

Der Minister der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit
R. DEMOTTE

Die Ministerin des Mittelstands und der Landwirtschaft
Frau S. LARUELLE

Der Minister der Sozialen Eingliederung
C. DUPONT

Der Minister der Mobilität
R. LANDUYT

Der Minister der Umwelt und Minister der Pensionen
B. TOBBACK

Der Minister der Beschäftigung
P. VANVELTHOVEN

Der Staatssekretär für die Modernisierung der Finanzen
und die Bekämpfung der Steuerhinterziehung
H. JAMAR

Für den Staatssekretär für Administrative Vereinfachung, abwesend:
Die Vizepremierministerin und Ministerin der Justiz
Frau L. ONKELINX

Die Staatssekretärin für die Nachhaltige Entwicklung
Frau E. VAN WEERT

Der Staatssekretär für Öffentliche Unternehmen
B. TUYBENS

Mit dem Staatssiegel versehen:

Die Ministerin der Justiz
Frau L. ONKELINX

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 5 mei 2006.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,

P. DEWAEL

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 5 mai 2006.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,

P. DEWAEL